

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 27

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

zu regulirenden Bremse, langsam hinab. Selbst bei Loslassen beider Hände kann kein Schaden entstehen, denn die Konstruktion des Apparates (Rollenführung) läßt kein überstürztes Herabgleiten zu und ferner ist am Ende des Seiles eine auf einer Kugel aufliegende Spiralfeder angebracht, deren ungemaine Federkraft auch den stärksten Anstoß unschädlich abschwächt, so daß ein heftiges Aufschlagen auf den Boden unmöglich ist.

Da die Füße frei bleiben, kann man sich an Gefsimen und andern Vorsprüngen leicht abstoßen.

Sobald eine Person unten angelangt ist, kann das Seil schnell wieder nach oben genommen werden, falls weitere Personen zu retten sind; es können auch zwei zusammen herabgleiten.

Der „Selbstretter“ ist unentbehrlich für Feuerwehren, Fabriken, Gerichte, Hotels, Jren-, Heil- und Pflegeanstalten, Kasernen, Schulen, Spitäler, überhaupt für jedes öffentliche oder Privat-Gebäude, namentlich solche, die isolirt stehen und der raschen Hilfe durch eine geordnete Feuerwehr entbehren. Da er wenig Raum einnimmt und nur zirka 2½ Kilogramm wiegt, kann er von Reisenden, die häufig in großen Hotels wohnen, mitgeführt werden.

Der Werth des Apparates für Bergsport und andere Verwendung sei nebenbei erwähnt. Bei dem letzten badischen Feuerwehrtag wurde der „Selbstretter“ vom Großherzog eingehend besichtigt und lobend anerkannt.

Das Depot der Fabrik „Phönix“ in Zürich, J., Gratanengasse 15, 1. Stock, liefert den Apparat verpackt zu 40 Franken.

Holz-Preise.

Augsburg, 28. Sept. Bei den in letzter Woche im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 74 Mt. 20 Pf., 2. Kl. 50 Pf., — Pf., 3. Kl. 36 Mt. — Pf., 4. Kl. 25 Mt. 80 Pf., 5. Klasse 22 Mt. —; Buchenstammholz 1. Kl. 22 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 18 Mt. 20 Pf., 3. Kl. 15 Mt. 10 Pf.; Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 13 Mt. — Pf., 3. Klasse 12 Mt. 30 Pf.; 4. Klasse 11 Mt. — Pf.

Literatur.

Von dem im Verlag von W. Kohlhammer in Stuttgart erscheinenden **Journal für moderne Möbel** liegt uns heute das dritte Heft der VIII. Abtheilung vor. Dasselbe enthält Zeichnungen zu Pfeilerschrankchen mit Spiegel; Sekretär und Notenständer; Salontische und Stuhl; Sopha, Lehntuhl, Stuhl. — Die Maße sind in Centimetern angegeben, Maßstab 1:10. Beigegeben sind Detailbogen mit den Details in natürlicher Größe. Wir können das Werk nicht bloß allen Tischlern, sowohl Meistern als Gehilfen und Lehrlingen, sondern Jedermann, der sich Möbel anschaffen will, warm empfehlen. Jedes Heft ist einzeln zu dem billigen Preise von nur Fr. 2 in jeder Buchhandlung zu haben.

Fragen.

- 492.** Wer liefert geschmiedete verzinkte Nägel?
493. Wer liefert eine in brauchbarem Zustande sich befindende ältere oder neue Metallfräsmaschine für Hand- oder Kraftbetrieb?
494. Welche Firma in der Schweiz verfertigt fogen. Regeltische als Spezialität? Erbittet Zeichnung nebst Beschreibung und Preisangabe.
495. Wer ist Abnehmer von Holzstoff-Geweben zum Ueberspannen von Trodnenrahmen?
496. Wer fabrizirt Doalwerke zum Anfertigen kleiner Artikel, oder wer hat ein solches noch in gutem Zustand befindliches zu verkaufen? Offerten an D. Bietenholz, Drechslerlei, Pfäffikon. St. Zürich.
497. Wer ist Käufer von Balkenholz, rund oder geschnitten? 24 bis 36 Fuß lang, Dide 4 und 4" und 5 und 5" geschnitten.
498. Welches Möbelgeschäft wäre Abnehmer von soliden Möbeln in Hart- und Tannenholz?
499. Wer liefert neue Hobelbänke?
500. Wer könnte einem Holzarbeiter (Wauschreiner) Arbeit verschaffen, eventuell wer hat solche zu vergeben? Artikel auf Spezialität bevorzugt?

501. Welches ist wohl ein geeignetes Bindemittel für Kohlenstaub zum nachherigen Formen und Pressen?

502. Wie ist eine Cement-Terrasse zu repariren, welche den T-Balken entlang gerissen ist? Gewölbe ist von Kies mit Cement gemischt. Gibt es kein anderes Mittel als eine frische Bedachung über die jetzt bestehende? Wer würde eine solche Bedachung erstellen?

503. Man wünscht in einem Hotel eine Wäschetrocknerei einzurichten. Der vorhandene Platz hierzu ist 8 Kubikmeter. Wer würde mir hierüber Auskunft ertheilen, eventuell wer erstellt solche Einrichtungen?

Antworten.

Auf Frage **486** empfehle mich für Verkupferung. J. Huber-Mühlemann, galvanisches Institut, Olten.

Auf Frage **488.** Wöchte mit dem Fragesteller gerne in Korrespondenz treten. J. Huber-Mühlemann, galvan. Institut, Olten.

Auf Frage **482.** Espagnolettes für Fenster liefert A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **483.** Beste Tyroler Kabisshöbel mit geschmiedeten garantirt guten Messern liefert in allen Größen A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **490.** A. Genner in Richtersweil liefert natürliche Bimssteine und Bimssteinpulver feinst in größeren und kleineren Partien billigst.

Auf Frage **491.** Kienruß liefert hochfeinst, calcinirt, sechster Brand, sahweise oder in kleineren Quantitäten billigst A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage **482.** Liefere in jeder Ausführung Espagnolettstangen billigst, sowie sämtliche Fenster- und Thürbeschläge. S. Smgrüth, Eisenhandlung, Laupen.

Auf Frage **487.** Wenden Sie sich an C. Weber-Landolt, Ingenieur in Menziken, welcher als Spezialität Patent-Rippenröhren für Dampfheizungen, wie sie von den schweizerischen Eisenbahngesellschaften zur Beheizung der Bahnwagen benutzt werden, fabrizirt.

Auf Frage **482.** J. Steiner, Schlosser in Frauenfeld, verfertigt den Artikel und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **490.** Besser und bedeutend praktischer als Bimssteine kaufen und dieselben zermahlen bewährt sich das in verschiedenen Nummern präparirte Schleispulver, billigst zu beziehen bei S. Kopp, Grencher. Dieses Schleispulver eignet sich für alle Holzarbeiten u. s. w.

Auf Frage **488** empfehle mich für kirchliche Figuren, in Holz geschnitten, in jeder Größe. Josef Scherzmann, Holzbildhauer, Zug.

Auf Frage **460.** Wilhelm Meyer in Rüschacht, St. Schwyz, ertheilt Auskunft über den Bezug der leistungsfähigsten patentirten Neu-Pressmaschinen.

Auf Frage **484.** Der bezeichnete Uebelstand kann sehr wahrscheinlich durch Anbringen eines guten Ventilators in jedem der beiden Abzugskanäle gründlich beseitigt werden. Wir verfertigen solche Ventilatoren in leistungsfähigster Konstruktion und wünschen mit dem Fragesteller in Verbindung zu treten. Memmer u. Co., Maschinenfabrik in Basel.

Auf Frage **482** theile Ihnen mit, daß ich Espagnolettstangen für Fenster liefere, per Stück Fr. 3. 20, wenn ein größeres Quantum zusammengeht. G. Hochstrasser, Schlossermeister, Luzern.

Auf Frage **490.** Natürlichen Bimsstein liefert billigst die Lack- und Farbenfabrik in Chur.

Auf Frage **491.** Kienruß liefert billigst die Lack- und Farbenfabrik in Chur.

Auf Frage **484.** Den Dampf kann man nur durch heiße Röhre abführen. Man verlege daher das Dampfzugrohr von 18–20 Centimeter Durchmesser und von starkem Blech in den Rauchkamin und soll zirka 40 Centimeter über diesen hinausgeführt werden. Ist der Rauchkamin zu eng, so baue man einen neuen, oberhalb sich etwas erweiternd. Uebrigens soll man bei Siedereien jeder Art durch Zudecken der Kessel die Dampfentwicklung ins Offene verhindern die schon bei 50° C. beginnt. Dagegen nützt es nichts, den Sud über 95–95° C. zu bringen, weil in einem nicht hermetisch schließenden Kessel trotz aller Brennmaterialverschwendung die Temperatur nie über 100° C. steigen kann. B.

Auf Frage **487.** Röhren, geeignet für Dampfheizung und herrührend von einer solchen, zirka 30 Meter lang mit verschiedenen Winkelstücken, hat billigst zu verkaufen Fr. Brand, Säge Schloßwyl.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die „Illustrirte Schweizer-Handwerker-Zeitung“ Samstags. Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Die Unterbauarbeiten der Linie Schaffhausen-Gweilten der N. O. B. werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Das erste Loos hat eine Länge von 6337 Meter, das zweite eine solche von 9863 Meter; die Gesamtlänge beträgt somit 16,400 Meter und der Vorausschlag mit Ausschluß der Eisenkonstruktionen und des Verschiedenen ca. Fr. 1,926,000. Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstraße Nr. 35, sowie auf dem Sektionsbureau „Seidenhof“ in Schaffhausen eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift „Bauangebots Schaffhausen-Gweilten“ sind bis spätestens den 15. Oktober schriftlich und versiegelt der Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bahnhof) einzureichen.

Die Glaserarbeiten (Lieferung von Fenstern und Glashütten inklusive Verglasung) für das Postgebäude in Solothurn werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen, Angebotsformulare und Muster sind bei Herrn Bauführer Münch in Solothurn zur Einsicht aufgelegt. Uebernaahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern verschlossen, unter der Aufschrift „Angebot für Postbaute Solothurn“, bis und mit dem 9. Oktober franko einzureichen.

Erstellung der Widerlager einer neuen Brücke über die Linth bei Grynau, Kt. Schwyz, wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Die Pläne und Baubedingungen können bei Herrn Regierungsrath C. Ausermaur in Brunnen und auf dem Bezirksamt Lachen eingesehen werden. Uebernaahmsofferten sind bis den 10. Oktober 1892 unter der Aufschrift „Grynauer-Brücke“ an die Kantonskanzlei Schwyz einzugeben.

Die Gemeinde Gais hat zur Umzäunung des neuen Friedhofes zirka 300 Meter Geländer mit zwei Portalen zu vergeben. Anmeldungen sind bis zum 10. Oktober beim Präsidenten der Friedhofskommission, Herrn Gemeinderath J. Unger, zu machen, wo auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht bereit liegen.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzcementbedachungs-, Schreiner-, Glaser-, Schmied-, Schlosser-, Maler- und Plättererarbeiten für ein auf dem Beundensfeld in Bern zu errichtendes Zeughaus werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei der Direktion der eidgen. Bauten in Bern, altes Bundesrathhaus, Zimmer Nr. 105, zur Einsicht aufgelegt. Uebernaahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten unter der Aufschrift „Angebot für Zeughaus Bern“ bis und mit dem 5. Okt. franko einzureichen.

Für den Neubau der katholischen Kirche in Männedorf

sind zu vergeben: Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten und zwar einzeln oder insgesammt. Pläne, Beschriebe und Vorausschlag können bis 8. Oktober bei Herrn Thierarzt Keust in Männedorf eingesehen werden. Montag den 3. Oktober ist der bauleitende Architekt ebenfalls dort zu treffen. Verschluss, mit der Unterschrift „Kirche in Männedorf“ versehenen Offerten sind bis 10. Oktober an Hochw. Herrn Kammerer Diethelm in Dietikon abzugeben.

Für Erstellung eines in Holz gestrickten Brunnenwärterhauses am Buchberg, Gemeinde Hundwil, für die Stadt St. Gallen werden nachbezeichnete Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben: 1. Erdarbeiten im Betrage von zirka Fr. 100; 2. Maurerarbeiten Fr. 1600; 3. Zimmerarbeiten Fr. 2400; 4. Schreinerarbeiten Fr. 800; 5. Glaserarbeiten Fr. 400; 6. Dachdeckerarbeit und Schindelverkleidung Fr. 700; 7. Spenglerarbeiten Fr. 200; 8. Schlosserarbeiten Fr. 200; 9. Hafnerarbeiten Fr. 150. Pläne und Bauvorschriften liegen bis 5. Oktober im Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathhaus, Zimmer Nr. 40, St. Gallen) zur Einsicht auf. Offerten für den gesammten Bau oder für einzelne Arbeiten sind bis 5. Oktober, Abends 6 Uhr, schriftlich und verschlossen einzureichen an vorgenanntes Baubureau.

Die Schwelkenkommissionen von Brienz und Meiringen bringen hiemit die Lieferungsarbeiten für die Kanäle im Entschumpungsgebiet der Hasle-Aare zur Konkurrenzausschreibung. Kostenanschlag Fr. 130,000. — Pläne, Bauvorschriften und Affordbedingungen liegen auf dem Bureau des Bezirksingenieurs in Interlaken zur Einsicht auf. Angebote, auf das Ganze oder einzelne Sektionen, sind bis zum 15. Oktober, verschlossen und mit der Aufschrift „Haslethaleschumpfung“ versehen, dem Ingenieur des I. Bezirks, H. Mebi in Interlaken, einzureichen.

Das Preiswürdigste

Buzkin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 7. 35
 Buzkin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 10. 35
 Moleskins u. Manchester, beste Qual., von Fr. 1. 65 an per Meter. Meter- und Stückweise direkt an Jedermann durch das
 Erste Schweiz. Versandtgeschäft **Dettinger & Co., Zürich.**
 P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe bereitwilligst franko. Modelbilder gratis.
 Buzkin-Nesten zu ganzen Anzügen, Hosen- und Ueberzieher billigt.

Trauben
 weisse und blaue Piemonteser, auch gemischt, franco das 5 Kilo-Kistchen à 3 Fr. 20. **Blaue Tessinertrauben** à 2 Fr. 20 bei Einsendung des Betrages 20 Cts. billiger, versendet la. Waare [334] Eicher, Exporteur, Lugano.

Holzcement
 für Holzcementdächer, sehr zäh und ausgiebig, von grosser Bindekraft, höchst unverwundlich, sehr preiswerth bei [92c] **A. W. Andernach,** Fabrik in Beuel a/Rhein in Deutschland.

127] Eine schöne Partie **Bündnerholz,** rothtannen, lauter I. Qualität (Auslese), 5 m Länge, 24 mm, 30 mm und meistens 36 mm dick geschnitten, dürr, ist auch in kleineren Partien zu verkaufen. Gef. Anfragen an die Expedition des „Holz“ in St. Gallen unter Chiffre 127.

Eichen-, Tannen-, Nussbaum- und saubere **Tannen-Bretter** kauft **M. Vorer,** Holzhdlg. in Erschwil (Kt. Soloth.)

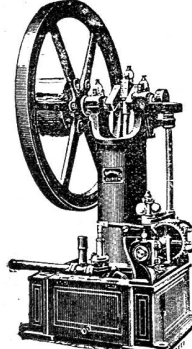
Nussbaumladen von 30 und 60 mm sind zu beziehen von [125] **Ad. Karrer,** Musikdosensfabrik und Metallgießerei K u l m b. Aarau.

Einrichtung und Betrieb der Schmiederei.
 Eine Sammlung praktischer Erfahrungen zum Gebrauch für Fabrikanten, Schmiedemeister, Betriebsleiter u. Von H. Schmelzer. Mit 50 Textfiguren und drei Tafeln. Preis Fr. 2. 50.
Die Werkstätten-Buchführung für den Maschinenbau.
 Eine praktische Anleitung zur zweckmäßigen Einrichtung und Führung aller für den rationellen Betrieb von Eisengießereien und Maschinenfabriken nothwendigen Bücher. Preis Fr. 2. 50.
Die Schablonen-Sandformerei.
 Ausführlich beschrieben und durch Zeichnungen erläutert von B. Gofferté. Preis Fr. 2. 50.
 Obige Bücher sind zu beziehen durch die **Techn. Buchhandlung W. Henn jun. in St. Gallen.**

Garantirte haltbare Versilberung, Verkupferung, Vergoldung auf alle Metalle.
 Chemische u. mechanische **Metaldecorationen** jeder Art.
 348] **J. Huber-Mühlemann,** galv. Institut, Olten.

Petroleum-Motoren.

Betrieb mit gewöhnlichem Lampenpetroleum.
Solideste Konstruktion. Billigster Betrieb.
 Von 1/2—4 HP. stehendes Modell. Von 5 HP. aufwärts liegendes Modell. Prospekte etc. gratis. [136]
F. BORMANN & Co., Zürich.



Cementstein- und Röhrenfabrik Lyss
G. & A. Bangerter.
Cementsteine und Cementverblendsteine,
 Dimensionen: 300/146/65; 250/120/65; 250/90/65 m/m.
Jahres-Production 4 Millionen Steine.
I. Portland-Cement-Röhren,
 nach Karlsruher Fabrikations-System von 75 bis 600 m/m Lichtweite
 Grosse Widerstandsfähigkeit gegen Druck, äusserst genau schliessende Muffen, vollständig glatte, porenfreie Wandungen. (228)
Neueste Einrichtungen, grösste Production.